

**DIE XXIV. INTERNATIONALE WIRTSCHAFTSPOLITISCHE  
WISSENSCHAFTSKONFERENZ – DAS VIERTE MAL IN FOLGE IN  
JÄNEDA (2013-2016)**

**2016 – war auch das Jahr des weltberühmten Schachspielers Paul Keres**

Die vorige, im Jahre 2016 in Jäneda stattgefundene 24. internationale wirtschafts-politische Wissenschaftskonferenz, wurde im Gedächtnisjahr der estnischen Schachgenie, Paul Keres (7. Januar 1916 in Narva – 5. Juni 1975 in Helsinki), im sogenannten **Paul Keres Jahr abgehalten**.<sup>1</sup> Daran wurde auch auf unserer Konferenz in Jäneda erinnert (30.06-02.07.2016).

Die Konferenz wurde vom Initiator der Konferenzserie **Matti Raudjärv** (Universität Tartu /UT/) eröffnet und der Hauptorganisator-Koordinator der XXIV. Konferenz begrüßte alle Teilnehmer. Das erste Mal nahm an der Konferenz eine Lehrkraft der Universität Georgia teil – Marina Metreveli, die sich mit der Tourismuspolitik beschäftigt, gleichzeitig Mitglied des Parlaments von Georgia ist, und Irina Gogorischvili aus der Staatlichen Universität Tbilisi, ihre Thematik ist die Wirtschaftspolitik.

Der Eröffnung schließt sich die Plenarsitzung an (die Moderation von M. Raudjärv). – Über die estnische Verwaltungsreform – gestern, heute, morgen. Darauf folgte der Runde Tisch. Einen interessanten Vortrag hielt auf seinen Erfahrungen basierend **Uno Silberg** (Estnische Akademie für die innere Sicherheit und die Gemeinde Kose) zum Thema über die estnische Staats- verwaltungsterritoriale Reform und die Diskussionen zum allgemeinen Thema: Gelingt es diesmal oder ... eine Maskierung statt Änderungen? Am Runden Tisch beteiligten sich aktiv **Väino Kivirüüt** (die Gemeinde Vara vald, Gemeindevorsitzender), **Sulev Mäeltsees** (TUT), **Matti Raudjärv** (UT), **Janno Reiljan** (UT), **Uno Silberg** (die Gemeinde Kose) und viele Konferenzteilnehmer, darunter die Kollegen aus Deutschland.

Am zweiten Tag der Konferenz wurden vier Sitzungen mit Vorträgen und Diskussionen abgehalten.

**L. Sitzung:** Es moderierten **Claus-Friedrich Laaser**, **Klaus Schrader** (Beide aus dem Institut für Weltwirtschaft der Universität Kiel /IfW Kiel/, Bundesrepublik Deutschland).

*Vorträge:*

1. **Detlev Ehrig** (Universität Bremen, Deutschland) – A new role for the European Central Bank? Remarks on a special German conflict
2. **Armin Rohde**, Bettina Günther (beide Universität Greifswald, Deutschland) - Wrong Tracks of the Eurosystems Recent Monetary Policy

---

<sup>1</sup> **FIDE** (Fédération internationale des échecs; World Chess Federation) wurde 1924.am 20. Juli in Paris gegründet, rief das Jahr 2016 als das Jahr von Paul Keres aus.

3. **Indrek Saar, Kerly Randlane** (beide aus der Estnischen Akademie für innere Sicherheit) – Die Effektivität der Einforderung der staatlichen Forderungen in Estland  
**II. Sitzung:** Es moderierte **Üllas Ehrlich** (TUT).

*Vorträge:*

1. **Sirje Pädam, Üllas Ehrlich** (beide TUT), Die Ziele der estnischen Umweltsteuern
2. **Tiina Kaart** (TUT) – Der wirtschaftliche Wert der Populatiön vom estnischen Pteromys volans L.
3. **Janno Reiljan** (UT) – Die Gestaltung des einheitlichen staatlichen Innovations-systems

**III. Sitzung:** Es moderierten **Detlev Ehrig** (Universität Bremen) und **Armin Rohde** (Universität Greifswald)

*Vorträge:*

1. **Klaus Schrader, Claus-Friedrich Laaser** (IfW Kiel, Deutschland) – How Structural Deficiencies Hamper Estonia's Competitiveness
2. **Viljar Veebel** (Die vereinigten Lernastalten der Sreitkräfte) – Die Handelsbeziehungen zwischen den Baltischen Staaten und Russland im vorigen Jahrzehnt und die Möglichkeiten ihrer Besserung in der Zukunft
3. **Ulrika Hurt** (TUT) – Die Rolle der Vernetzungsgruppen bei der Digitalisierung des internationalen Warentransportinfos – auf Beispiel des Eesti Single Window

**IV. Sitzung:** Es moderirerten **Wolfgang Eibner** (Ernst-Abbe-Hochschule Jena, Deutschland) und **Janno Reiljan** (UT)

*Vorträge:*

1. **Irina Gogorishvili** (Staatliche Universität Tbilisi, Georgia) – Foreign economic policy of Georgia since gaining the Independence
2. **Marina Metreveli** (Staatliche Technische Universität Georgia, Georgia-Tbilisi; Mitglied des Parlaments Georgien), **Irina Gogorishvili** – Major trends of the tourism development state policy of Georgia
3. **Karin Lindroos** (TUT) – Die Teilnahme der Öffentlichkeit bei der Bewertung des Umwelteinflusses und im Planungsprozess auf Beispiel der Windparks im Strandmeer in Estland

Das Schlusswort zur Konferenz sprach Matti Raudjärv, der sich bedankte bei allen Referenten, Teilnehmern, Autoren, Rezensenten und Dolmetschern und allen anderen Beteiligten, die bei der Durchführung behilflich waren. Gleichzeitig wurde daran erinnert, dass im Jahre 2017 die Jubiläumskonferenz stattfindet. Die Konferenz tagt schon zum 25. Mal.

Es wurden auch die traditionellen Kultur, Sport- und gesundheitsfördernde und Naturprogramme durchgeführt.

In Tallinn, Januar 2017

Mit freundlichen Grüßen  
Matti Raudjärv